Raumprogramm mit Flächenbedarfsermittlung (Grob-schätzung gem. Nutzerkonzeptionen)

Lfd. Nr.	Raumfunktion	Nutzflächenart							(Haupt-) Nutzer	Nutzermatrix					Anforderung gem. Bedarfsaufstellungen	Bemerkungen / Hinweise	Vorschrift / Norm	Flächenbedarf (Grob-schätzung)
		NUF	NUE	NUE	NUE	NUE	NUE	FT		FTZ	KFW	KAB	FD 17	VTr				
01	Büro Kreisausbildung								Kreisausbildung / Kreisfeuerwehr						4 Arbeitsplätze (2 KAB / 2 KFW)	bei Bedarf* zusätzlich gem. Nutzung mit KatS u. FB 18	ASR A1.2	ca. 40 qm
02	Büro KAL								Kreisausbildung						1 Arbeitsplatz	gem. Nutzung m. KFW; Besprechungstisch	ASR A1.2	ca. 25 qm
03	Büro KBM								Kreisfeuerwehr						1 Arbeitsplatz	Besprechungstisch	ASR A1.2	ca. 25 qm
04	Büro BAL								Kreisfeuerwehr						2 Arbeitsplätze	-	ASR A1.2	ca. 25 qm
05	Büro 1 f. Kreiseinheiten								Kreisfeuerwehr						1 Arbeitsplatz	-	ASR A1.2	ca. 15 qm
06	Aktenlager f. Büro 1								Kreisfeuerwehr						-	optionale Ausbaureserve für zukünftige Büronutzung	ASR A1.2	ca. 15 qm
07	Büro 2 f. Kreiseinheiten								Kreisfeuerwehr						1 Arbeitsplatz	-	ASR A1.2	ca. 15 qm
08	Aktenlager f. Büro 2								Kreisfeuerwehr						-	optionale Ausbaureserve für zukünftige Büronutzung	ASR A1.2	ca. 15 qm
09	Büro 3 f. Kreiseinheiten								Kreisfeuerwehr						1 Arbeitsplatz	-	ASR A1.2	ca. 15 qm
10	Aktenlager f. Büro 3								Kreisfeuerwehr						-	optionale Ausbaureserve für zukünftige Büronutzung	ASR A1.2	ca. 15 qm
11	Büro für Kreisjugendfeuerwehr								Kreisfeuerwehr						1 Arbeitsplatz	-	ASR A1.2	ca. 20 qm
12	Aktenlager f. Kreisjugendfeuerwehr								Kreisfeuerwehr						-	optionale Ausbaureserve für zukünftige Büronutzung	ASR A1.2	ca. 15 qm
13	Aufenthaltsraum schmutzig								Kreisfeuerwehr						-	für Einheiten	DIN 14092-1	ca. 20 qm
14	Büro KSM								FTZ						1 Arbeitsplatz	bei Bedarf* zusätzlich gem. Nutzung mit KatS	ASR A1.2	ca. 10 qm
15	Büro stellv. KSM								FTZ						1 Arbeitsplatz	bei Bedarf* zusätzlich gem. Nutzung mit KatS	ASR A1.2	ca. 10 qm
16	Büro Eingangsbearbeitung								FTZ						2 Arbeitsplätze	bei Bedarf* zusätzlich gem. Nutzung mit KatS	ASR A1.2	ca. 20 qm
17	Sozialraum								FTZ						-	-	DIN 14092-1	ca. 20 qm
18	Büro 1								FD 175						1 Arbeitsplatz	ggf. 2 Einzelbüros zusammenlegen	ASR A1.2	ca. 10 qm
19	Büro 2								FD 175						1 Arbeitsplatz	ggf. 2 Einzelbüros zusammenlegen	ASR A1.2	ca. 10 qm
20	Büro 3								FD 175						1 Arbeitsplatz	ggf. 2 Einzelbüros zusammenlegen	ASR A1.2	ca. 10 qm
21	Büro 4								FD 175						1 Arbeitsplatz	ggf. 2 Einzelbüros zusammenlegen	ASR A1.2	ca. 10 qm
22	Büro 5								FD 175						1 Arbeitsplatz	ggf. 2 Einzelbüros zusammenlegen	ASR A1.2	ca. 10 qm
23	Büro 6								FD 175						1 Arbeitsplatz	ggf. 2 Einzelbüros zusammenlegen	ASR A1.2	ca. 10 qm
24	Büro 7								FD 175						1 Arbeitsplatz	ggf. 2 Einzelbüros zusammenlegen	ASR A1.2	ca. 10 qm
25	Büro 8								FD 175						1 Arbeitsplatz	ggf. 2 Einzelbüros zusammenlegen	ASR A1.2	ca. 10 qm
26	Büro 9								FD 175						1 Arbeitsplatz	ggf. 2 Einzelbüros zusammenlegen	ASR A1.2	ca. 10 qm
27	Büro 10								FD 175						1 Arbeitsplatz	ggf. 2 Einzelbüros zusammenlegen	ASR A1.2	ca. 10 qm
28	Drucker- und Kopierraum FTZ								FD 175						-	gemeinsame Nutzung mit FTZ und bei Bedarf* mit KatS und FB 18	-	ca. 10 qm
29	Drucker- und Kopierraum KFW								Kreisausbildung						-	gemeinsame Nutzung mit KFW und bei Bedarf* mit KatS und FB 18	-	ca. 10 qm
30	Unterrichtsraum 1								Kreisausbildung						-	U1 - U3 zusammenlegbar (für 150 Personen);	DIN 14092-1	ca. 75 qm
31	Unterrichtsraum 2								Kreisausbildung						-	bei Bedarf* zusätzlich gem. Nutzung mit KatS	DIN 14092-1	ca. 75 qm
32	Unterrichtsraum 3								Kreisausbildung						-	bei Bedarf* zusätzlich gem. Nutzung mit FB 18	DIN 14092-1	ca. 75 qm
33	Unterrichtsraum 4								Kreisausbildung						-	bei Bedarf* zusätzlich gem. Nutzung mit FB 18	DIN 14092-1	ca. 60 qm
34	Lehrmittelraum								Kreisausbildung						für U1 - U4	ca. 10 qm pro Unterrichtsraum	-	ca. 40 qm
35	Aufenthalts- u. Speiseraum								Kreisausbildung						für max. ca. 75 Personen (m. kl. Küche)	gem. Nutzung mit KFW und bei Bedarf* mit KatS und FB 18	qm/Nutz. + VF (ASR A4.2)	ca. 150 qm
36	Plenum								Kreisausbildung						für 70 - 80 Personen	mob. Trennwand; bei Bedarf* Nutzung als Lagezentr. u. FM-Zentr.	-	ca. 150 qm
37	Besprechungsraum 1								Kreisfeuerwehr						für 8 Personen	gemeinsame Nutzung mit KatS und KBM	-	ca. 20 qm
38	Besprechungsraum 2								Kreisfeuerwehr						für 20 Personen	gemeinsame Nutzung mit KatS und KBM	-	ca. 40 qm
39	Besprechungsraum 3								Kreisfeuerwehr						für 45 Personen	gemeinsame Nutzung mit KatS und KBM	-	ca. 90 qm
40	Besprechungsraum								FD 175						für 15 Personen	gemeinsame Nutzung mit FTZ	-	ca. 30 qm
41	Archiv								Kreisfeuerwehr						-	-	-	ca. 15 qm
42	Archiv 1 (RD)								FD 175						-	-	-	ca. 15 qm
43	Archiv 2 (FW)								FD 175						-	-	-	ca. 15 qm
44	Toilettenräume								alle						für insgesamt ca. 125 Personen	Annahme: 100 Unterricht / 25 Beschäftigte / 70% Männer	AMEV Sanitäranlagen	ca. 45 qm
45	Speiseraum								Kreisausbildung						-	Bedarf wird durch Raum 35 abgedeckt.	-	-
46	Kühlraum für Getränke								Kreisausbildung						-	besser Lagerraum; gemeinsame Nutzung mit allen Nutzern	-	ca. 20 qm
47	Duschräume								Kreisausbildung						je 10 Duschen m/w (mit Waschräumen)	gem. Nutzung mit FTZ und bei Bedarf* mit FB 18	DIN 14092-1; ASR A4.1	ca. 40 qm
48	Umkleieräume								alle						ca. 126 Plätze (35 KAB/35 KFW/25 FTZ/21 VTr)	mind. 1,2 qm / Nutzer plus Verkehrswege	DIN 14092-1; ASR A4.1	ca. 176 qm
49	Fahrzeughalle Kreisfeuerwehr								Kreisfeuerwehr						36 separate Stellplätze (s. Fahrzeugliste)	gemeinsame Nutzung mit KAB	DIN 14092-1	ca. 2.025 qm
50	Fahrzeughalle Versorgungstrupp								Verpflegungstrupp						9 separate Stellplätze (s. Fahrzeugliste)	-	DIN 14092-1	ca. 506 qm
51	Teeküche								Kreisfeuerwehr						-	gemeinsame Nutzung mit KAB	-	ca. 6 qm
52	Teeküche								FTZ						-	gemeinsame Nutzung mit FD 175	-	ca. 10 qm
53	Lagezentrum								KatS / Bevölkerungsschutz						-	optional (≥ 60 qm) / techn. Infrastruktur in Nr. 36 vorrüsten)	-	-
54	Fermeldezentrale								KatS / Bevölkerungsschutz						-	optional (≥ 40 qm) / techn. Infrastruktur in Nr. 36 vorrüsten)	-	-
55	Schlauchpfliegerwerkstatt								FTZ						Trocknung im Schlauchturn [D]	Waschraum als Vollstraße (l ≥ 25 m) gem. DIN	DIN 14092-7	ca. 150 qm
56	Schlauch- und Materiallager								FTZ						-	-	DIN 14092-7	ca. 25 qm
57	Pumpenprüfhalle m. Prüfstand								FTZ						mind. 2x Stellplatzgröße 2	(≥ 4,5 x 12,5 m)	DIN 14092-7	ca. 160 qm
58	Große Prüfhalle								FTZ						mind. 2x SP-gr. 2; doppelte Breite	(≥ 9,0 x 12,5 m)	DIN 14092-7	ca. 300 qm
59	Kleine Prüf- und Reparaturhalle								FTZ						mind. SP-gr. 2; doppelte Breite	mit Nebenraum für hydraulische Prüfungen	DIN 14092-7	ca. 120 qm
60	Werkstatt mit Ersatzteillager								FTZ						-	-	DIN 14092-7	ca. 300 qm
61	Atenschutzwerkstatt								FTZ						-	-	DIN 14092-7	ca. 250 qm
62	Funkwerkstatt								FTZ						-	mit Prüfung Eit.-Geräte	DIN 14092-7	ca. 60 qm
63	Gebäudetechnik								alle						-	NEA, Heizung, Kompressor, A-Werkstatt, Druckluft etc.	AMEV	ca. 200 qm

Raumprogramm mit Flächenbedarfsermittlung (Grob-schätzung gem. Nutzerkonzeptionen)

Lfd. Nr.	Raumfunktion	Nutzflächenart							(Haupt-) Nutzer	Nutzermatrix						Anforderung gem. Bedarfsaufstellungen	Bemerkungen / Hinweise	Vorschrift / Norm	Flächenbedarf (Grob-schätzung)	
		NUF 1	NUF 2	NUF 3	NUF 4	NUF 5	NUF 6	NUF 7		TF	FTZ	KFW	KAB	FD 175	VTr					KatS
64	Waschhalle								alle								Abmessungen > DIN wg. Mehrfachnutzung	Durchfahrralle (mit separater Zufahrt für FB 18)	DIN 14092-1	ca. 160 qm
65	Pflegehalle "feucht"								FTZ								Unterhaltungspflege MANV-Zelte	gemeinsame Nutzung mit KFW und bei Bedarf* mit FB 18	DIN 14092-7	ca. 75 qm
66	Logistiklager								Kreisfeuerwehr								gem. Aufstellung vom 23.12.2016	f. ABC-Zug, TEL, Kreisjugend-FW	-	ca. 565 qm
67	Materiallager								FTZ								mit Annahme und Ausgabe	-	-	ca. 150 qm
68	Atemschutzübungsstrecke								Kreisausbildung								-	mit Umkleieräumen, Vorbereitungsraum, Leitstelle	DIN 14093	ca. 300 qm
69	Geschirrraum								Verpflegungstrupp								-	-	-	ca. 20 qm
70	Lageraum Kleinteile								Verpflegungstrupp								-	-	-	ca. 25 qm
71	Umkleideraum								Verpflegungstrupp								Platz für mind. 21 Einsatzkräfte	nur für hygienische Kochkleidung (Einsatzkleidung s. Nr. 48)	DIN 14092-1; ASR A4.1	ca. 25 qm
72	Büro								Verpflegungstrupp								-	Anordnung bei Büros Kreiseinheiten	ASR A1.2	ca. 15 qm
73	Lebensmittellagerraum								Verpflegungstrupp								-	-	-	ca. 15 qm
74	Logistiklager VTr								Verpflegungstrupp								-	-	-	ca. 50 qm

Zusammenfassung

		NUF 1	NUF 2	NUF 3	NUF 4	NUF 5	NUF 6	NUF 7	TF	(Haupt-) Nutzer	FTZ	KFW	KAB	FD 175	VTr	KatS	FB 18	Anforderung gem. Bedarfsaufstellungen	Bemerkungen / Hinweise	Vorschrift / Norm	NUF (Nutzflächen)	BGF (n. BKI 2016)	
[A]	Summe Hauptgebäude (01 - 60)									alle								-	-	-	-	ca. 7.083 qm	= ca. 9.208 qm
[B]	Feuerwehrübungshaus									Kreisausbildung								Mindestmaße gem. DIN	keine Heißeisbildung; Anschluss an Brandsimulationscontainer	DIN 14097-1 und -4	ca. 154 qm	= ca. 200 qm	
[C]	Überdachte Stellplätze (Schleppdach)									Kreisausbildung / FTZ								8 Stellplätze f. AB u. Anhänger	7 Stellplätze SP1 u. 1 Stellplatz SP2	DIN 14092-1	ca. 371 qm	-	
[D]	Schlauch- u. Übungsturm									FTZ								Mindestmaße gem. DIN	gemeinsame Nutzung mit KAB; zus. Nutzung als Funkturm	DIN 14092-3	ca. 56 qm	= ca. 73 qm	
[E]	Tankstelle									FTZ								-	2 Zapfsäulen (Benzin / Diesel / Elektro)	-	ca. 120 qm	-	
[F]	Übungshof									Kreisausbildung								mit Stationen (Aufstellfläche MBZ integriert)	gem. Nutzung mit FB 18 (ca. 800 qm befestigte Containeraufstellfläche mit Medienanschlüssen, die als plus-ea-750-1-500-qm PKW-Aufstellfläche mit genutzt werden kann)	DIN 14092-1; Krisenmodul 2 MBZ	ca. 5.000 qm	nur zur Ermittlung des Flächenbedarfs im Außenbereich!	
[G]	Überdachter Übungsbereich									Kreisausbildung								-	Anordnung direkt am Übungshof	DIN 14092-1	ca. 250 qm		
[H]	PKW-Parkplätze									alle								mind. 400 60 PKW-Stellplätze	Fahrrad- und Motorrad-Stellplätze berücksichtigen	-	ca. 1.800 qm		

* Bedarf = Sonderlagen und/oder Übungen

aufgestellt: R. Mende | eggersmende architekten PartG mbB | 25. Oktober 2017
aktualisiert: K. Thomsik | 123 FD Liegenschaften | 15. November 2018

Abkürzungen und Farbcodierungen:

FTZ = Feuerwehertechnische Zentrale	ca. 2.125 qm	28%
KFW = Kreisfeuerwehr (Kreisfeuerwehrverband KFW)	ca. 3.200 qm	41%
KAB = Kreisausbildung	ca. 1.365 qm	18%
FD 175 = FD Brandschutz und Rettungsdienst	ca. 243 qm	3%
VTr = Verpflegungstrupp	ca. 791 qm	10%
KatS = Katastrophenschutz / Bevölkerungsschutz	ca. 1.269 qm	-
FB 18 = Tierseuchenbekämpfung (FB Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung)	ca. 950 qm	-

Nutzflächen

KBM = Kreisbrandmeister	ca. 2.125 qm	28%
KSM = Keisschirrmeister	ca. 3.200 qm	41%
BAL = Brandschutzabschnittsleiter	ca. 1.365 qm	18%
KAL = Kreisbildungsleiter	ca. 243 qm	3%
TEL = Technische Einsatzleitung	ca. 791 qm	10%
FW = Feuerwehr	ca. 1.269 qm	-
RD = Rettungsdienst	ca. 950 qm	-

NEA = Netzersatzanlage

MBZ = Mobiles (Tierseuchen-)Bekämpfungszentrum

BKI = Baukosteninformationszentrum Deutscher Architektenkammern

NUF = Nutzungsfläche (reine Funktionsfläche eines Raumes bzw. Einheit) nach DIN 277

BGF = Bruttogrundfläche (Außenmaße eines Gebäudes) nach DIN 277

BGF (gesamt) = ca. 9.972 qm

Nutzflächendefinitionen (gem. DIN 277)

NUF 1 = Wohnen und Aufenthalt	ca. 336 qm	4%
NUF 2 = Büroarbeit	ca. 570 qm	7%
NUF 3 = Produktion, Hand- und Maschinenarbeit etc.	ca. 1.748 qm	23%
NUF 4 = Lagern, Verteilen und Verkaufen	ca. 930 qm	12%
NUF 5 = Bildung, Unterricht und Kultur	ca. 952 qm	12%
NUF 6 = Heilen und Pflegen	0 qm	-
NUF 7 = Sonstige Nutzungen	ca. 3.003 qm	39%
TF = Technikflächen	ca. 200 qm	3%